

Hochschule 21

Vizepräsidentin der Hochschule 21 und Leiterin des Studiengangs Physiotherapie in Buxtehude. „Man würde auch keinen Arzt nach dreijähriger Ausbildung allein an Patienten lassen“, sagt die promovierte Medizinerin. Deshalb sei eine weiterführende Ausbildung an einer Hochschule zum Erreichen des nötigen Wissens wichtig. Dass sich die Physiotherapie, besonders bei einer immer älter werdenden Gesellschaft und in Zeiten des Ärztemangels, mehr Eigenständigkeit erarbeiten muss, wird auch in Ärztekreisen viel diskutiert.

Durch eine wissenschaftlich fundierte Ausbildung wie sie an Hochschulen möglich ist, lässt sich die Qualität der Behandlungswege verbessern. So wird es im Rahmen von Forschung auch möglich, Wissen aus Theorie und Praxis zu überprüfen und weiterzuentwickeln, und zwar aus dem eigenen Berufsstand heraus.

Die Zusammenarbeit zwischen Arzt und Physiotherapeut auf einer neuen Ebene kann auch aus volkswirtschaftlicher Sicht interessant werden, etwa am Beispiel der neuen Volkskrankheit Rückenschmerz. Statt diesen mit Medikamenten oder gar einer Operation anzugehen, wie es früher üblich war, wird heute in der Regel zunächst immer der Wechsel in eine Physiotherapie empfohlen. „Der größte Teil der Rückenbeschwerden hat unspezifische Gründe“, sagt Dr. Barbara Zimmermann. Um der Ursache auf den Grund zu gehen, werde häufig überdiagnostiziert, der Mensch in die Röhre gesteckt, durchleuchtet. Aber selbst bei Bandscheibenvorfällen werde heute nicht mehr als erste Reaktion die Operation in Erwägung gezogen, sondern der Patient in die Hand des Physiotherapeuten gegeben, weil die OP mehr Nebenwirkungen als dauerhaft hilfreiche Folgen haben kann.

Prävention, Therapie und Rehabilitation – das sind die Säulen der Physiotherapie, die viele Funktionseinschränkungen in der ambulanten Versorgung als auch in teilstationären und stationären Einrichtungen möglich macht. „Bei Schlaganfallpatienten mit halbseitiger Lähmung wird teilweise morgens und abends therapiert. Hier erleben wir manchmal geradezu Wunder und erreichen, dass Bettlägerige wieder allein ihren Haushalt bewältigen können“, sagt Cordula Braun. Auch Sportler setzen während des Wettkampfs und Trainings zunehmend auf das Fachwissen der Physiotherapie und bedanken sich manchmal in Interviews im Fernsehen öffentlich bei ihren Therapeuten. Wohltuende Anerkennung ist das für einen Berufsstand, der sich noch immer damit auseinandersetzen muss, mit einer Massagepraxis verwechselt zu werden, gesteht Braun.

Ihr Tipp für alle mit Rückenschmerzen durch viel sitzende Tätigkeit:

„Einfach mal die Position wechseln, im Stehen arbeiten, Treppen steigen statt Fahrstuhlfahren und jede andere Möglichkeit der Bewegung nutzen.“ Denn auch wenn es wehtut und die Schmerzen am liebsten sofort „weggespritzt“ werden sollen, mit Bewegung und gezielter Belastung lässt sich eine Einschränkung am besten in den Griff bekommen – wenn der Arzt vorher alle anderen Gründe ausgeschlossen hat. Noch ist die Physiotherapie auf diese vorgeschaltete Zentrale des medizinischen Fachwissens angewiesen. Dann kann der Physiotherapeut auch einmal manuell, also mit seiner Hand, Blockaden lösen. Nicht wie im Fernsehen mit einem Ruck, aber mit ähnlichen Techniken über vielleicht zwei Behandlungen verteilt. Und dann lässt sich mit der eigenen Bewegung der Schmerz dauerhaft besiegen. Ein Ziel, das jeder mit starken Schmerzen gern erreichen möchte.

10 Jahre Physiotherapie-Studium in Buxtehude

Seit 2006 bietet die Hochschule 21 in Buxtehude den dualen Bachelor-Studiengang Physiotherapie an. Dieser wird in Kooperation mit den Elbe Kliniken Stade-Buxtehude und dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf durchgeführt. Die Studierenden verbringen einen Teil ihrer Ausbildungszeit in den Fachschulen der Kooperationspartner und absolvieren dort einen Großteil ihrer praktischen Ausbildung. Der Fokus der Hochschule liegt auf der wissenschaftlichen Fundierung der Inhalte. Die Schwerpunkte im Profil des Studienganges sind: Qualitätsmanagement, Gründerwerkstatt zur Vorbereitung der eigenen Selbstständigkeit sowie die Schwerpunkte im klinischen Bereich: Neurologie, Pädiatrie und Sportwissenschaften.

Wer das Studium nach acht Semestern erfolgreich an der Hochschule 21 absolviert hat, trägt den Titel Bachelor of Science und geht hochqualifiziert in den Arbeitsmarkt. Rund 75 Prozent der Absolventen arbeiten als Therapeuten in Kliniken oder Praxen. Circa 25 Prozent streben ein weiterführendes Masterstudium an. Als weitere Studiengänge für die Gesundheits- und Pflegeberufe gibt es seit 2014 in der Hochschule 21 in Buxtehude den ausbildungsintegrierenden dualen Studiengang Hebamme in Kooperation mit Asklepios und dem Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Asklepios (BZG) in Hamburg sowie den dualen Studiengang Pflege, der die Pflegepraxis mit neuesten Erkenntnissen der Pflegewissenschaft und ihren angrenzenden Wissenschaften Medizin, Psychologie, Sozialwissenschaft, Management, Ethik und Pädagogik sowohl als ausbildungsintegrierendes Angebot als auch für Berufserfahrene verbindet.

VON MIRIAM FEHLBUS



Mit Physiotherapie können zum Beispiel Schlaganfallpatienten wieder das Gehen üben und lernen. Foto Getty Images

Studieren genial dual!



- Gesundheit (B. Sc.)**
 - Hebamme DUAL
 - Pflege DUAL
 - Physiotherapie DUAL
- Technik (B. Eng.)**
 - Mechatronik DUAL

Schwerpunkte:
Produktions- und Automatisierungstechnik oder Kunststofftechnik
- Bauwesen (B. Eng.)**
 - Architektur DUAL
 - Bauingenieurwesen DUAL
 - Bau- und Immobilienmanagement DUAL
- Führungskompetenz (MBA)**
 - berufsbegleitend



Für weitere Informationen sind wir für Sie da!

www.genialdual.de
hochschule 21 gemeinnützige GmbH
 Harburger Straße 6 • 21614 Buxtehude
 Tel.: 04161 648-0 • E-Mail: info@h21.de

Besondere Angebote für Rollstuhlfahrer beim Autohaus Spreckelsen

Mobilität für alle – auch zum Mieten

Mobilität bedeutet Freiheit – das gilt ganz besonders auch für Menschen mit Behinderung. Selbst hinter dem Lenkrad zu sitzen oder in einem Auto mitzufahren, steigert enorm die Lebensqualität. Das gilt vor allem in ländlich geprägten Regionen, wie dem Landkreis Stade. Das passende Gefährt dafür bietet das VW-Autohaus Spreckelsen. Jedes Fahrzeug wird auf die Wünsche und Bedürfnisse individuell angepasst.

Die Verkaufsberater Dirk Mense und Bernd Gooßen stehen ihren Kunden mit Fachwissen zur Seite. „Wir finden für alle Anforderungen die richtige Lösung“, sagt Mense, der sich auf die Ausstattung und Umbauten für Menschen mit Handicap spezialisiert hat.

Von der Bedienung am Lenkrad über das Handgas oder einem Rutschbrett zum Einsteigen bis hin zum Kran, der den Rollstuhl verstaut, sind den Fahrhilfen und Assistenzsystemen kaum Grenzen gesetzt. „Unser Ziel lautet: Mobilität für alle“, betont Dirk Mense, der geduldig und verständnisvoll seine



Der VW-Bus wird besonders häufig für Menschen mit Handicap umgebaut. Doch vom Kleinwagen „Up“ bis zum Geländewagen „Touareg“ können alle Modelle umgerüstet werden, weiß Verkaufsberater Dirk Mense vom Autohaus Spreckelsen. Foto Dede

Kunden berät – gerne auch bei Hausbesuchen.

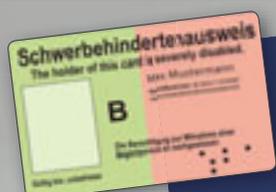
Vom ersten Gesprächstermin bis zur Auslieferung des Fahrzeugs können durchaus drei bis vier Monate vergehen. Doch die Zufriedenheit der Kunden ist dem Autohaus Spreckelsen mit seinen vier Standorten der Aufwand wert. Dabei können die Verkaufsberater Bernd Gooßen und Dirk Mense aus einer umfangrei-

chen Produktpalette schöpfen: Der Autobauer Volkswagen bietet eines der größten Angebote für Fahrer und Beifahrer mit Handicap. Außerdem bietet VW attraktive Nachlässe. Zahlreiche Fahr- und Bedienhilfen werden bereits im Werk eingebaut. Dank der serienmäßigen Rampe können zum Beispiel Rollstuhlfahrer problemlos mit dem geräumigen „Caddy“ mitgenommen werden.

Für speziellere Ansprüche wird das Fahrzeug individuell umgerüstet. Dafür arbeitet das Autohaus Spreckelsen mit zuverlässigen Umbauern zusammen – die die Abwicklung übernehmen. Das bereits vorhandene Auto kann ebenfalls umgerüstet werden, wenn sich etwa nach einem Unfall oder einer Krankheit die Anforderungen geändert haben. „Menschen können zum Beispiel auch mit einer halbseitigen Lähmung aktiv fahren“, erklärt Dirk Mense, der darüber hinaus gerne Angebote für andere Fabrikkate ausarbeitet.

Um die TÜV-Abnahme der Fahrhilfen und Assistenzsysteme kümmern sich ebenso die Spreckelsen-Verkaufsberater – das gehört zum Service dazu. Alle Einbauten und Umrüstungen unterliegen strengen technischen Prüfungen.

Wer nur kurzfristig ein Auto für Rollstuhlfahrer benötigt, kann beim Autohaus Spreckelsen das „Caddy-Rolli-Mobil“ für ein geringes Budget mieten. Außerdem steht es zur Verfügung, wenn das eigene Auto in der Werkstatt ist. Mobilität für alle lautet das Credo vom Autohaus Spreckelsen. (nd)



Jetzt besondere Vorteile mit Schwerbehindertenausweis sichern.¹



Erhöhte Sitzposition, bequemer und ergonomischer Einstieg sowie viel Beinfreiheit: Der Golf Sportsvan* macht das alles möglich. Und wenn Sie doch einmal etwas länger unterwegs sein sollten, sind Sie niemals allein. Die optional erhältlichen Fahrerassistenzsysteme unterstützen Sie im Straßenverkehr und können dafür sorgen, dass Sie entspannter Ihr Ziel erreichen. Steigen Sie um auf den Golf Sportsvan* – wir beraten Sie gern.

* Kraftstoffverbrauch des Golf Sportsvan in l/100 km: kombiniert 5,6–3,9, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 130–101.

Golf Sportsvan Trendline 1.2 TSI BMT, 81 kW (110 PS), 7-Gang-DSG

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,2/außerorts 4,5/kombiniert 5,1/ CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 119.

Lackierung: Limestone Grey Metallic, **Ausstattung:** Radio „Composition Touch“, ParkPilot im Front- und Heckbereich, Klimaanlage, Mittelarmlehne vorn, Fensterheber elektrisch u. v. m.

UVP: 25.390,00 €

Hauspreis: 20.990,00 €

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

Inklusive 15% Sondernachlass.¹

¹ Die Volkswagen AG gewährt Menschen mit Behinderung in dem Zeitraum 01.01.2016–31.12.2016 beim Kauf eines Golf Sportsvan einen Nachlass von 15% auf den zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Listenpreis, inklusive Fahrhilfen. Voraussetzung: Grad der Behinderung mind. 50%, Conterganschädigung oder eine im Führerschein eingetragene erforderliche Fahrhilfe. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Volkswagen